

Jeden Cent zweimal umdrehen – und trotzdem reicht es nicht

# Armsein in der Einwanderungsstadt Dortmund

Konferenz am 28 April 2023 (+ Liveübertragung auf Youtube)  
von 18:00 bis 20:00 im Haus der Vielfalt



**Armutsgefährdung und Armut haben ein besorgniserregendes Ausmaß angenommen, angetrieben durch Corona, die Energiekrise und die enorme Steigerung der Lebenshaltungskosten. Mit einer Quote Armutsgefährdeter von 24,5 % gehörte Dortmund schon 2021 zu den Spitzenreitern unter den deutschen Großstädten. Menschen mit Einwanderungs- und Fluchtgeschichte sind von Armut überproportional betroffen.**

## Gesprächspartner\*innen

Jutta Reiter - DGB NRW Dortmund-Hellweg

Tülin Dolutas - VMDO e.V.

Niels Back - Diakonie Dortmund und Lünen

Samina Imam - Der Paritätische Nordrhein-Westfalen

Tülin Kabis-Staubach - Planerladen

Mirja Düwel - AWO Unterbezirk Dortmund

**Moderation: Leyla Boran & Dr. Wilfried Kruse**

## Programm

**Beginn 18:00**

Begrüßung und Einführung  
Impulsvortrag: Armut hat viele Gesichter

Musikalisches Intermezzo

Hilfen: mit großem Engagement - und doch zu wenig  
Aus dem Hilfealltag migrantischer Vereine

Schutz vor Armut & Wege aus der Armut: Was tun?  
Gemeinsam: für eine kommunale Strategie zu Wegen  
aus der Armut  
Impulsvortrag & Gesprächsrunde

**Ende 20:00**

## Kooperationspartner

**VMDO**

Verbund der sozial-  
kulturellen Migrantenvereine  
in Dortmund e.V.



Bundesministerium  
des Innern  
und für Heimat



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge

**HOUSE  
OF  
RESOURCES**

**Diakonie**   
in Dortmund  
und Lünen



**DGB**

**DER PARITÄTISCHE**  
NORDRHEIN-WESTFALEN



Zur Live-Übertragung